



APLIS

Das APLIMO-Informationssystem



APLIS zur browserbasierten Visualisierung von Meldungen eines Brandmeldesystems

Alarmierung auf mobilen Endgeräten/PC

APLIS informiert schnell und zuverlässig im Brand- und Störfall.

Datenhoheit

Alle relevanten Daten werden ausschließlich innerhalb des Objektes auf dem Datenserver gespeichert.

Eigene Benutzerverwaltung

Eine detaillierte Benutzerverwaltung kann jederzeit selbstständig administriert werden.

Redundante Internetverbindung

Der Datenserver ermöglicht eine LTE-Verbindung als Rückfallebene zu nutzen.

Maßnahmentexte für Betreiber

Auch abwicklungsrelevante Informationen zur Unterstützung der Einsatzkräfte können bei einer Alarmierung zur Verfügung gestellt werden.

Datenpflege/Service durch re'graph

Alle Grafiken und Pläne aus einer Hand und immer auf dem aktuellen Stand.

APLISmobile-App

Durch die kostenlose APLISmobile-App können die Daten auch auf mobilen Endgeräten dargestellt werden, wodurch insbesondere die Feuerwehr ihre Einsatzzeit deutlich verkürzen kann.

Digitales Brandmeldetableau

Brandmeldetableaus können mit APLIS auch auf Monitoren dargestellt werden.



Für Errichter

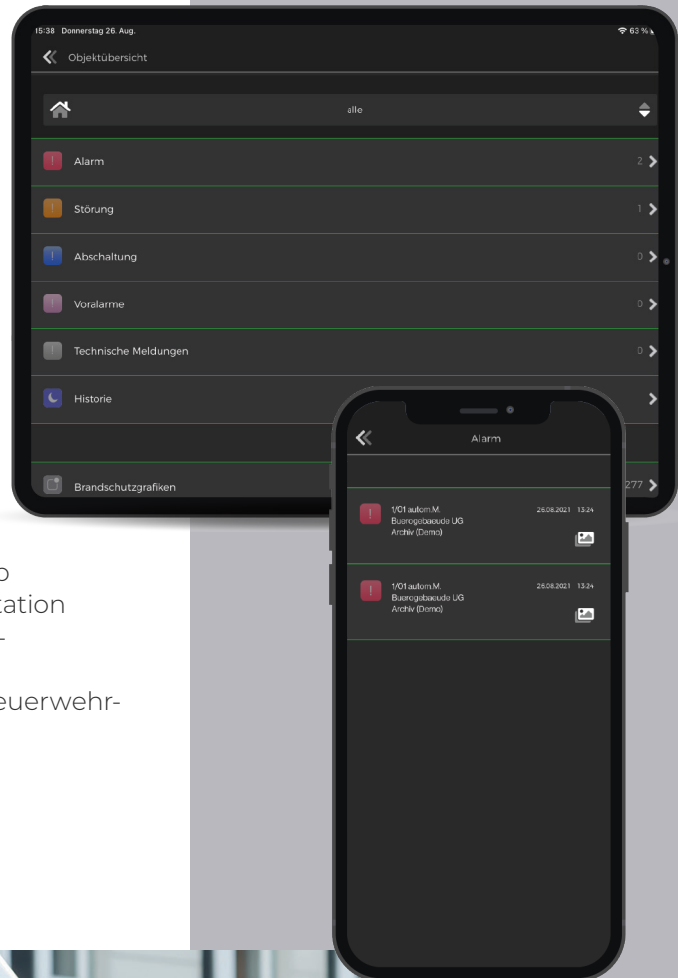
Projektleiter, Vertriebsbeauftragte, Service-Techniker

Effizientere Service-Einsätze

APLIS stellt den Betriebszustand des Brandmeldesystems übersichtlich zur Verfügung. Darüber hinaus wird die vollständige Meldung der BMZ angezeigt. Dies ermöglicht einen optimal vorbereiteten Service-Einsatz, da sich durch die detaillierten Informationen auf eventuell benötigte Ersatzteile schließen lässt. Somit spart der Techniker gegebenenfalls eine unnötige zweite Anfahrt.

Weitere Vorteile

- ▶ Einfache Inbetriebnahme
- ▶ Kostenlose Support-Hotline
- ▶ Umsetzung von Sonderanforderungen
- ▶ Browserbasierter Fernzugriff (remote) auf APLIS
- ▶ Komfortable APLISmobile-App für mobile Endgeräte
- ▶ Meldungsbezogene Anzeige von Brandschutzgrafiken
- ▶ Übersichtliche Darstellung aller aufgeschalteten Objekte
- ▶ Ereignisse direkt per Push-Meldung, selbst bei inaktiver App
- ▶ Zugriff auf Brandschutzgrafiken und die Anlagendokumentation
- ▶ Zugriff auf den detaillierten und frei selektierbaren Langzeit-Ereignisspeicher
- ▶ Wartungsunterstützung zur normgerechten Prüfung der Feuerwehr-Laufkarten

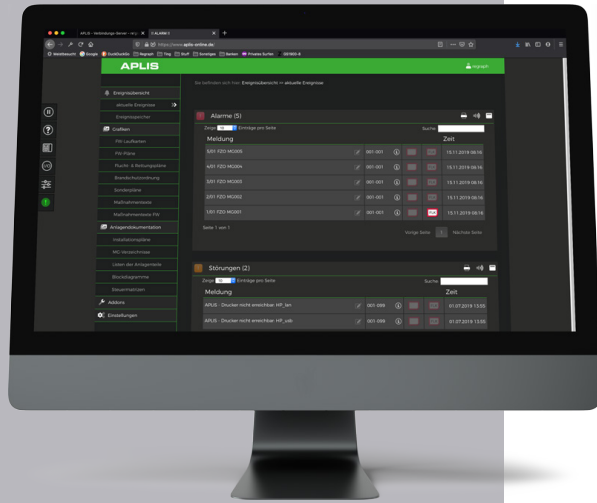


Info

APLIS bietet u. a. eine Aktualisierung der Brandschutzgrafiken und Anlagendokumentation per Fernzugriff.

Für Betreiber

**Brandschutzbeauftragter, Haustechniker,
Technischer Leiter, Pförtner**



Standortunabhängige Informationen

APLIS ermöglicht im Brandfall eine Alarmierung auf mobilen Endgeräten. Dies wiederum ermöglicht ein frühestmögliches Agieren und das Verringern von Sach- und Personenschäden. Durch meldungsbezogene Maßnahmentexte kann eine schnelle Einsatzvorbereitung, Evakuierung oder Störungsbeseitigung erfolgen.

Datensicherheit

Das Kernstück von APLIS ist der Datenserver. Dieser wird direkt im Objekt installiert und mit sämtlichen Daten und Brandschutzgrafiken versorgt. Es erfolgt keine Speicherung der Daten in einer Cloud. Der Datenserver kann in das Kundennetz eingebunden werden. Ein optionaler Fernzugriff erfolgt durch einen TLS/SSL-verschlüsselten VPN-Tunnel. Eine lokale Datensicherung erfolgt mittels USB-Speicher oder Netzlaufwerk.

Weitere Vorteile

- ▶ Umsetzung von Sonderanforderungen
- ▶ Optimale Nutzung durch Werkfeuerwehren
- ▶ Komfortable APLISmobile-App für mobile Endgeräte
- ▶ Zentrale Ablage der kompletten Anlagendokumentation
- ▶ Ereignisse direkt per Push-Meldung, selbst bei inaktiver App
- ▶ Online-Aktualisierung der Pläne durch den Errichter/Ersteller
- ▶ Zugriff auf Brandschutzgrafiken und die Anlagendokumentation
- ▶ Detaillierte Informationen über den Zustand der Brandmelderzentrale
- ▶ Alle Ereignisse der Brandmeldesysteme von unterschiedlichen Standorten (weltweit) auf einer Oberfläche
- ▶ Meldungsbezogene Anzeige von Brandschutzgrafiken und Maßnahmentexten



Info

APLIS informiert standortunabhängig über die aktuellen Zustände der Brandmelderzentrale und speichert die komplette Anlagendokumentation.

Für Feuerwehren

Leitstelle, Disponent, Feuerwehr-Einsatzleiter, Feuerwehr-Gruppenführer

Zeitvorteil kann Leben und Sachwerte retten

Relevante Informationen zum frühestmöglichen Zeitpunkt zur Verfügung zu haben, kann im Ernstfall Leben und Sachwerte retten. APLIS bietet mit der APLISmobile-App eine auf die Bedürfnisse der Feuerwehr zugeschnittene Ansicht für mobile Endgeräte. Eine FIZ/FAT-Ansicht zeigt alle nötigen Informationen (Meldungen, Feuerwehr-Laufkarten, Feuerwehrpläne, etc.) in bekannter Optik mit vollwertiger FAT-Funktion. Diese Informationen stehen bereits unmittelbar nach Auslösung des Brandalarms zur Verfügung.

Weitere Vorteile

- ▶ Übersicht aller APLIS-Objekte mit Statusanzeige
- ▶ Meldungsbezogene Anzeige von Feuerwehr-Laufkarten
- ▶ Eigenständige Benutzerverwaltung der mobilen Endgeräte
- ▶ 100 % kostenfreie Aufschaltung von bestehenden Datenservern
- ▶ Wichtige Erstinformationen zur frühzeitigen, optimierten und gezielten Koordination der Einsatzkräfte



Laufkarte/Feuerwehrplan



FIZ-Ansicht



FAT-Ansicht



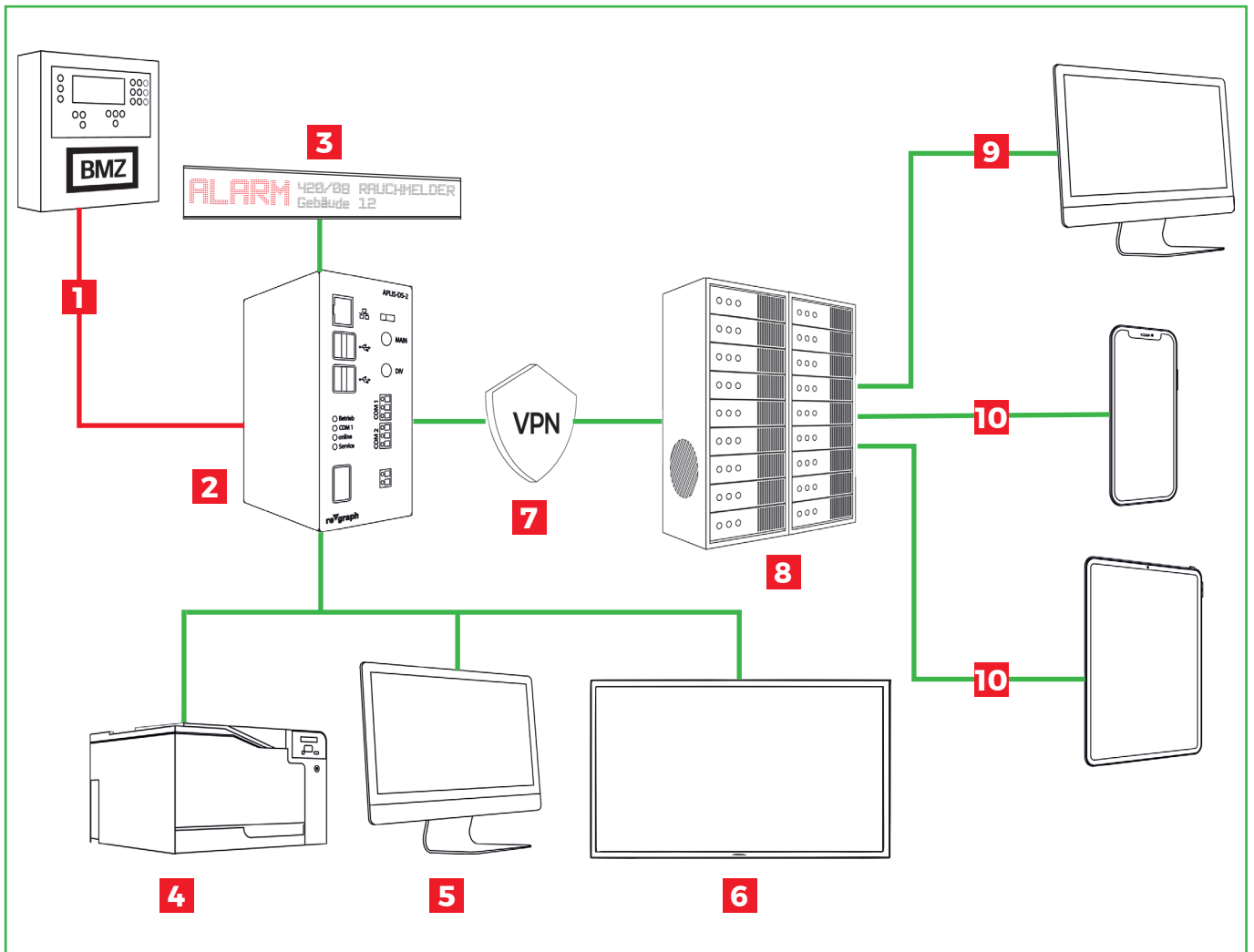
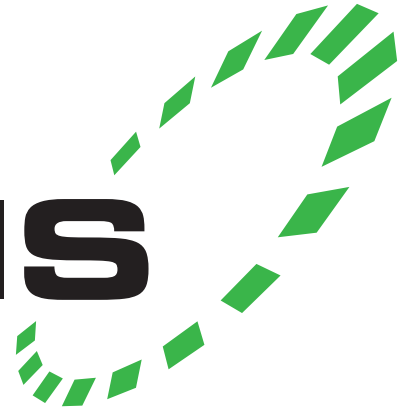
Info

APLIS ermöglicht einen erheblichen Zeitvorteil durch relevante und detaillierte Informationen direkt nach Auslösung des Brandalarms.

Systembeschreibung

- 1** APLIS dient der browserbasierten Visualisierung von Meldungen einer **Brandmelderzentrale (BMZ)**. Ereignismeldungen werden hierbei durch eine serielle Schnittstelle der BMZ über ein **APLIMO-System** an den APLIS-Datenserver übergeben.
- 2** Der **APLIS-Datenserver** ist das Herzstück des APLIS-Systems und wird im Objekt installiert - hier sind die Daten sicher! Feuerwehr-Laufkarten und Maßnahmentexte werden meldungsbezogen hinterlegt und zur Anzeige gebracht.
- 3** Sollen Meldungen aus großer Entfernung lesbar sein, ermöglichen **Großdisplays** die Darstellung des Meldungstextes mit einer Zeichenhöhe bis max. 30 cm.
- 4** Der Datenserver kann in eine vorhandene Netzwerkstruktur eingebunden werden, sodass via **Drucker** ein automatischer Ausdruck von meldungsrelevanten Feuerwehr-Laufkarten bzw. Maßnahmentexten erfolgen kann.
- 5** Durch seine **browserbasierte Bedienoberfläche** ist eine standortunabhängige Ereignisanzeige der BMZ, die Anzeige der Brandschutzgrafiken/Anlagendokumentation und das Administrieren des Datenservers innerhalb des Netzwerkes möglich. Es können beliebig viele „**Local-User**“ angelegt und individuelle Nutzungsrechte zugewiesen werden.
- 6** Das **digitale Brandmeldetableau** ist auf jeder beliebigen Monitorgröße (max. 4K-Auflösung) darstellbar. Über eine Netzwerkverbindung kann der Monitor auch abgesetzt vom Datenserver montiert werden.
- 7** Um die Meldungen des Brandmeldesystems auch außerhalb des Objektes oder auf mobilen Endgeräten zur Verfügung zu stellen, wird eine Internetverbindung zum Verbindungsserver benötigt. Diese **SSL/TLS-verschlüsselte VPN-Verbindung** (mit Zertifikaten) schützt das System vor nicht autorisierten Fremdzugriffen. Die Internetverbindung kann sowohl über das Firmennetzwerk als auch über eine LTE-Verbindung, autark oder als Redundanz, realisiert werden.
- 8** Der **Verbindungsserver** stellt das Bindeglied zwischen einem oder mehreren Datenservern und den „**Mobile- bzw. Remote-Usern**“ dar. Hier erfolgt auch die Benutzerverwaltung, damit eingehende Meldungen nur an autorisierte User weitergeleitet und zur Anzeige gebracht werden.
- 9** Der „**Remote-User**“ erhält, nach erfolgter Autorisierung auf dem Verbindungsserver, einen browserbasierten Fernzugriff auf den Datenserver.
- 10** Zur komfortablen Darstellung der Informationen auf **mobilen Endgeräten (Mobile-User)** wird die **APLISmobile-App** benötigt. In dieser App sind 2 anwenderspezifische Ansichten verfügbar.

APLIS



Datenserver

Gesicherte Installation im Objekt



APLIS-DS-2
APLIS-Datenserver 2

Integration von Brandschutzgrafiken

Im Datenserver können verschiedene Brandschutzgrafiken (Feuerwehr-Laufkarten, Feuerwehrpläne, Flucht- und Rettungspläne, Brandschutzordnungen, Sonderpläne und Maßnahmentexte) hinterlegt werden. Im Alarmfall stehen diese den Benutzern zur Verfügung. Feuerwehr-Laufkarten und Maßnahmentexte können meldergruppenbezogen hinterlegt und zur Ansicht gebracht werden. Die Grafiken können einzeln oder über einen einfachen Multi-Upload zeitsparend hinzugefügt werden.

Aktualisierung vorhandener Pläne

Vorhandene Pläne werden auf dem Datenserver zentral abgelegt und aktualisiert. Über einen optionalen Internetzugang kann die Aktualisierung auch über eine gesicherte Internetverbindung aus der Ferne erfolgen. Dadurch können berechtigte Benutzer jederzeit auf denselben, stets aktuellen, Datenbestand zugreifen.

Ereignisspeicher

Alle Alarme, Störungen, Abschaltungen, Voralarme, Technische Meldungen und Rücknahmen werden automatisch mit einem Zeitstempel versehen und abgespeichert. Über verschiedene Auswahlmöglichkeiten können die Meldungen nach Typ, Zeitraum oder Freitext gefiltert werden. Dadurch ist die Möglichkeit gegeben, z.B. wiederkehrende Störungen zu erkennen und der Ursache auf den Grund gehen zu können.

HDMI-Anschluss

(optionale Verwendung)

SIM-Kartenslot

optional

Netzwerkanschluss

WLAN-Schieberegler

USB-Anschlüsse

Antennenanschlüsse

(optional)

Status LEDs

COM-Port 1

(RS232)

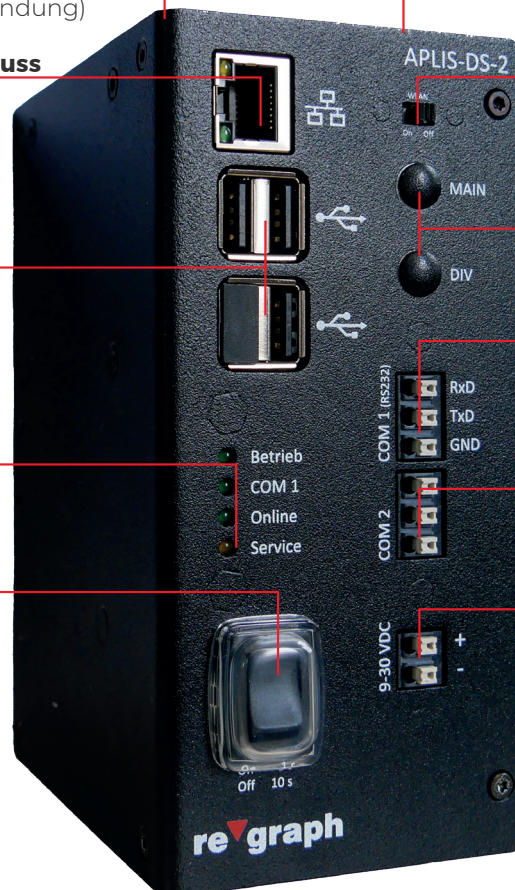
ON-Taster

COM-Port 2

(optional)

Spannungseingang

9-30 VDC



Info

Die Internetverbindung kann über den Netzwerkanschluss oder über die LTE-Verbindung realisiert werden. Jeweils autark oder als Redundanz.

Zur sicheren Remote-Verbindung

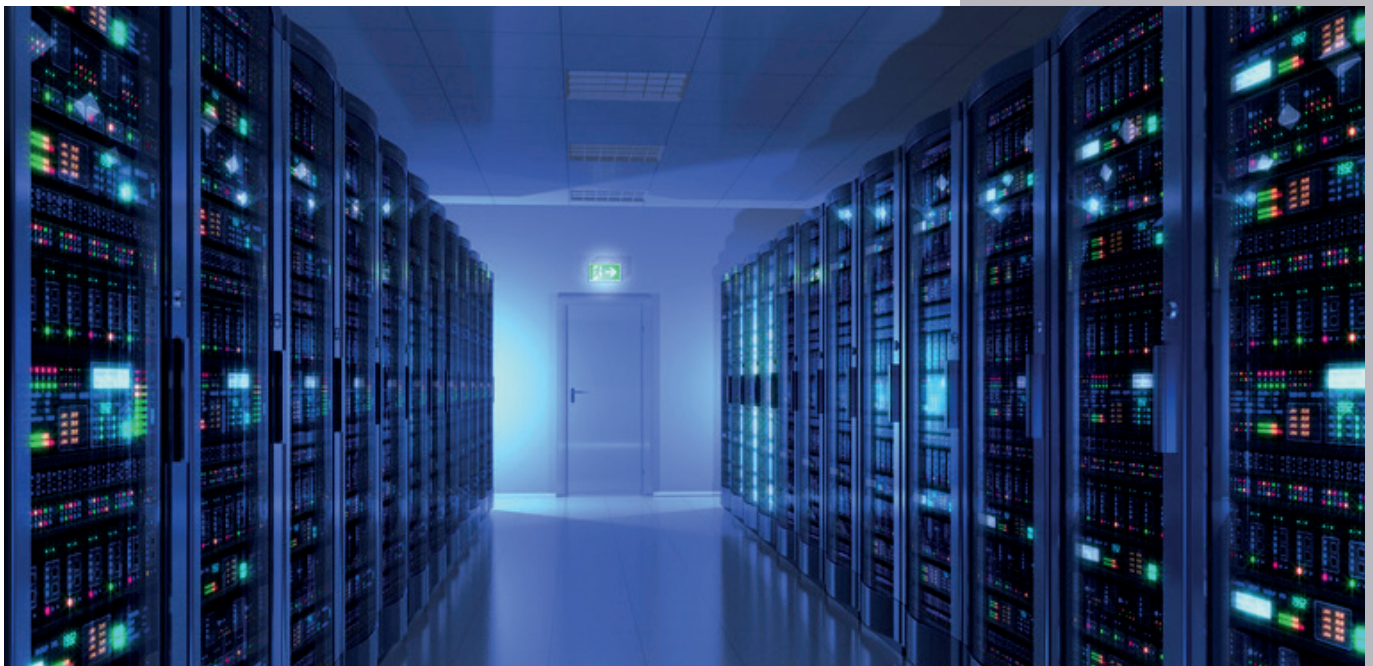
Der Verbindungsserver bietet eine strukturierte Übersicht aller angelegten Objekte (Datenserver). In dieser Übersicht werden sowohl Konnektivität als auch der Status der Brandmelderzentrale optisch dargestellt. Mittels Verbindungs-Button kann über eine VPN-Verbindung ein direkter Remote-Zugriff auf den Datenserver realisiert werden. Das Hinzufügen von neuen Objekten erfolgt lediglich durch die Eingabe der entsprechenden Objekt-Lizenz.

Zur Autorisierung von Zugriffen

Remote- und Mobile-User können kundenseitig angelegt, geändert und gelöscht werden. Eine Lizenz zur Erstellung eines Users ist nur einmalig und objektübergreifend erforderlich. Zugriffsberechtigungen für unterschiedliche Objekte können individuell bei den einzelnen Usern eingestellt und jederzeit geändert werden. Die Legitimierung erfolgt beim Remote-User über ein Login mit persönlichem Passwort, beim Mobile-User über eine 12-stellige Mobile-Lizenz.

Merkmale

- ▶ Übersicht und Status aller angelegten Datenserver
- ▶ Fernzugriff auf Datenserver
- ▶ Meldungsweiterleitung an Mobile-User
- ▶ Einstellung der individuellen Zugriffsberechtigungen der Remote- und Mobile-User
- ▶ Regelmäßige Penetrationstests des Verbindungsservers zur maximalen Sicherheit



Info

Ein administrativer Zugang zur Verwaltung der User wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

APLIS-BL-LU

Local-User

Aus dem lokalen Netzwerk (LAN) kann direkt auf den Datenserver zugegriffen werden. Zur Authentifizierung ist die Eingabe der Zugangsdaten des Local-Users erforderlich. Zur Verwaltung der Local-User steht ein administrativer Zugang zur Verfügung. Die Berechtigungen auf dem Datenserver können individuell eingestellt werden. Auch die Filterung der eingehenden Meldungen auf bestimmte Melderbereiche ist individuell und benutzerbezogen möglich.

APLIS-BL-RU

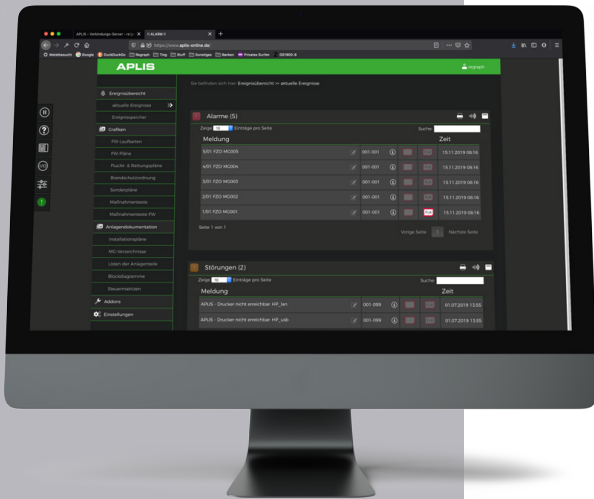
Remote-User

Der Fernzugriff ermöglicht es dem Instandhalter der BMA die Brandschutzgrafiken und Pläne von jedem beliebigen Arbeitsplatz zu aktualisieren oder anstehende Alarmer, Störungen und Abschaltungen einzusehen. Auch der Betreiber kann alle Objekte standortübergreifend mittels Verbindungsserver überwachen. Der Zugang zum Datenserver erfordert jedoch aus Sicherheitsgründen wiederum eine Autorisierung (Local-User).

APLIS-BL-MU

Mobile-User

Mobile-User sind Nutzer von mobilen Endgeräten. Diese Nutzergruppe ist nur zum Empfang von Informationen berechtigt. Veränderungen der Daten auf dem Datenserver sind nicht möglich. Durch die APLISmobile-App werden Meldungen der Brandmelderzentrale visuell zur Anzeige gebracht. Je nach Einstellung kann auch bei inaktiver App über Alarmer, Störungen oder Abschaltungen mittels Push-Meldungen informiert werden. Objekte (Datenserver) können dem Mobile-User auf dem Verbindungsserver zugewiesen werden. Eine Mobile-User-Lizenz kann parallel auf einem Smartphone und einem Tablet verwendet werden.



Benutzerfreundliche Bedienung

Die Abfrage aller Informationen ist zusätzlich zum browserbasierten Zugriff auch komfortabel für mobile Endgeräte möglich. Dafür steht mit APLISmobile eine kostenlose App speziell für Feuerwehren, Errichter und Betreiber zur Verfügung. Die Bedienung ist intuitiv und benutzerfreundlich.

Anwendungsorientierte Informationen

Für die Feuerwehr stehen neben dem Feuerwehr-Anzeigetableau in einer FIZ-Ansicht auch Feuerwehr-Laufkarten, Feuerwehrpläne und diverse Zusatzinformationen zur Verfügung. Ein Langzeiterignisspeicher erweitert die Ansicht für Errichter und Betreiber.

Push Notification

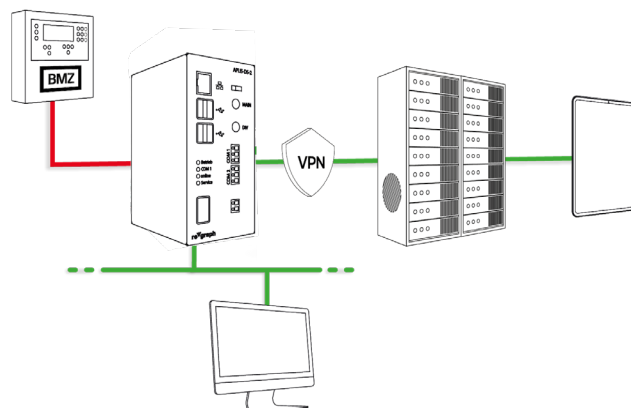
Über eingehende Meldungen wird auch im Ruhemodus mittels Push Notification informiert. Für den autorisierten Zugriff der App ist ein personalisierter Lizenz-Schlüssel erforderlich. Dieser wird auf dem Verbindungsserver generiert und entsprechende Berechtigungen freigeschaltet. Über einen administrativen Zugang können Änderungen jederzeit selbstständig vorgenommen werden.



Anwendungsbeispiele

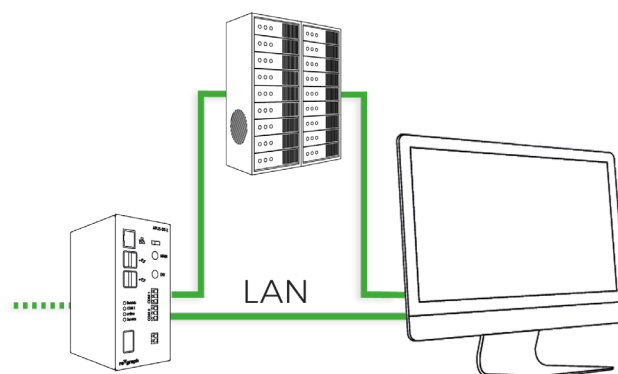
▶ Standard-Anwendung

Die Meldungen eines einzelnen Brandmeldesystems oder eines Brandmelderzentralen-Netzwerkes werden über das APLIMO-System direkt an den Datenserver weitergegeben. Über das lokale Netzwerk ist der Datenserver via Browser und Eingabe der IP-Adresse von einem beliebigen Arbeitsplatz erreichbar. Durch die Anbindung zum Verbindungsserver werden die Informationen auch an mobile Endgeräte weitergeleitet.



▶ Push-Meldungen auf einem PC-Arbeitsplatz

APLISnotify informiert über aktive Meldungen einer Brandmeldeanlage auf einem PC-Arbeitsplatz. Besonders hilfreich ist diese Funktion für Brand-schutzbeauftragte oder Arbeitsplätze mit wechselndem Personal, wie z. B. eine Pforte oder ein Empfang. Meldungsbezogene Maßnahmentexte können schnell aufgerufen und abgearbeitet werden. Dieser Windows-Dienst ist auch ohne Internetverbindung im lokalen Netzwerk einsetzbar.



▶ E-Mail-Alarmierung

APLIS kann im Meldungsfall E-Mails an bis zu fünf Empfänger senden. Der Inhalt der E-Mail kann frei konfiguriert und um Brandschutzgrafiken erweitert werden. Dies ermöglicht eine automatische Weiterverarbeitung der Informationen in Drittsystemen wie z. B. einer Leitstellensoftware. Der E-Mail-Versand kann nach Meldungsart differenziert und somit für die Aufgabenbereiche der Empfänger individualisiert werden.



Anwendungsbeispiele

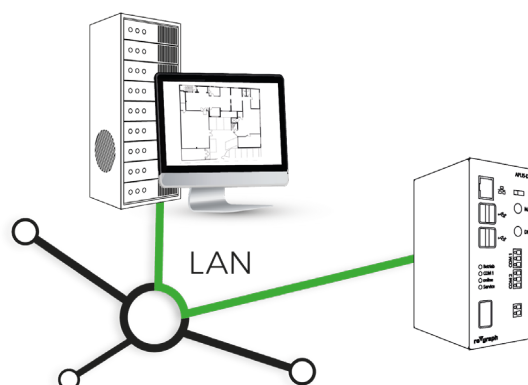
► Virtuelle Feuerwehr-Anlaufstelle

Eine virtuelle Feuerwehr-Anlaufstelle auf einem Monitor (optional mit Touch-Funktion) ermöglicht eine optimale Übersicht sowie einen schnellen Zugriff auf meldungsbezogene Brandschutzgrafiken. Gerade in technischen Leitstellen können diese Informationen, zur Lokalisierung der Meldung, bei Entscheidungen hilfreich sein.



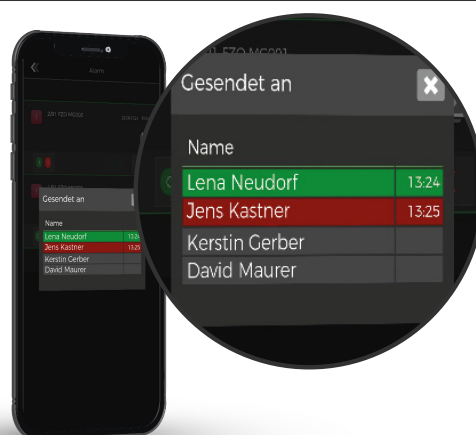
► Auto-Import

Bei Nutzung von APLIS neben einem Gefahren-Management-System, können Feuerwehr-Laufkarten automatisiert importiert und somit stets aktuell gehalten werden. Eine doppelte Datenpflege in APLIS ist nicht mehr erforderlich. Mittels einem gemeinsamen Netzwerkspeicher (NAS) können Brandschutzgrafiken übergeben und durch eine einheitliche Syntax im Dateinamen automatisch der entsprechenden Meldergruppe zugewiesen werden.



► Quittierfunktion

In großen Liegenschaften sind häufig mehrere Personen, z. B. Brandschutzbeauftragte für die Reaktion auf Meldungen der Brandmeldeanlage (BMA) zuständig. Eine unzureichende Abstimmung der Verantwortlichen untereinander führt zu Verzögerungen oder Doppelarbeit. Die Quittierfunktion ermöglicht eine effiziente und damit zeitsparende Meldungsbearbeitung im Team.



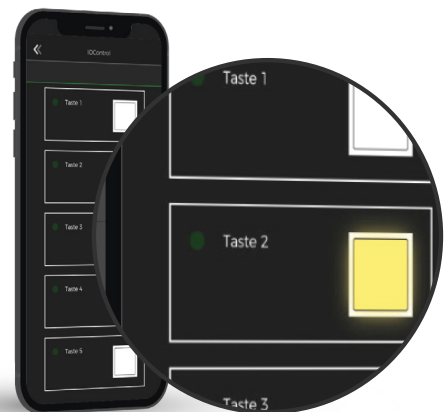
▶ FBF-Funktion

Die Einsatzkräfte der Feuerwehr erhalten durch diese Funktion die Möglichkeit, auch ohne direkten Zugriff auf das Feuerwehr-Bedienfeld (FBF) an der Feuerwehr-Anlaufstelle, entsprechende Schalt-funktionen am mobilen Endgerät vorzunehmen. Beispielsweise kann einer Gebäuderäumung durch gezieltes Abschalten der akustischen Signalisierung entgegengewirkt werden. Erforderlich hierfür ist ein spezielles Sicherheitskonzept, welches die unautorisierte Bedienung des FBF aus der Ferne ausschließt.



▶ I/O-Control

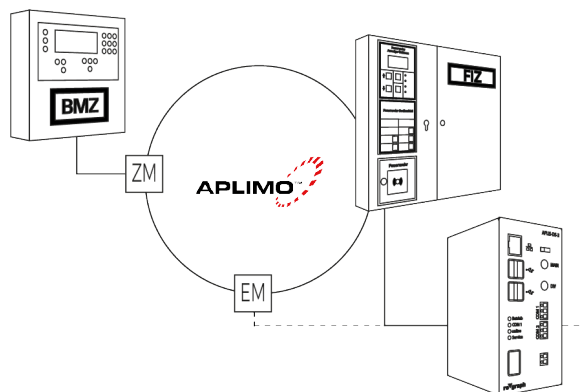
Um regelmäßigerforderlicheSchaltvorgängewiez. B. die Abschaltung von bestimmten Anlagenteilen bequem und einfach durchzuführen, können entsprechende Funktionen in der BMA konfiguriert und mittels Kontakte durch APLIS angesteuert werden. Die Bedienung ist dann auch in der APLIS*mobile*-App möglich.



BMZ Anschlussmöglichkeiten

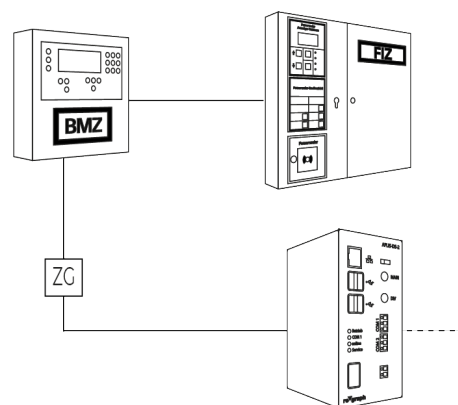
▶ Standard-Anbindung

Die Standard-Anbindung des Datenservers an die BMZ erfolgt über den redundanten APLIMO-Ring mittels Zentralenmodul (ZM). Für die Auskopplung kann eine freie Schnittstelle am FAT verwendet werden. Alternativ kann auch das flexibel einsetzbare Erweiterungsmodul (EM) zum Einsatz kommen. Dies ermöglicht eine optimale und frei wählbare Positionierung des Datenservers im Objekt.



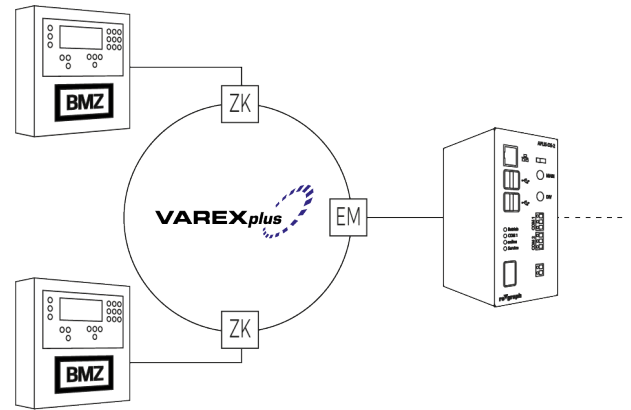
▶ Anbindung bei Bestands-Peripherie

Sollte sich bereits eine veraltete Feuerwehr-Anlaufstelle oder Peripherie eines anderen Herstellers vor Ort befinden, kann mittels Zentralengateway (ZG) eine direkte Verbindung zwischen der BMZ und dem Datenserver hergestellt werden.



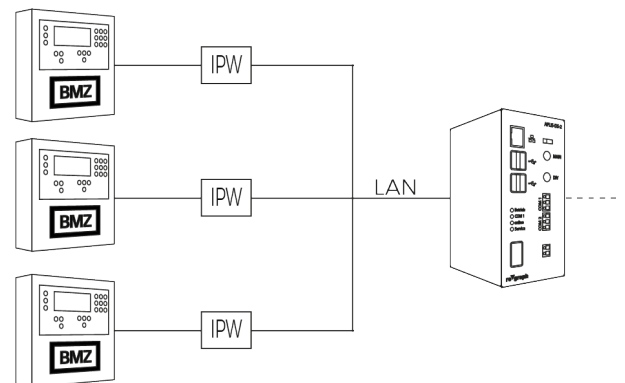
▶ **Anbindung an mehrere Brandmeldesysteme**

Mehrere unterschiedliche Brandmeldesysteme können über VAREXplus mittels Zentralenkoppler (ZK) zusammengeführt werden. Mittels Erweiterungsmodul (EM) oder FAT, werden die Informationen aller Systeme an den Datenserver übergeben.

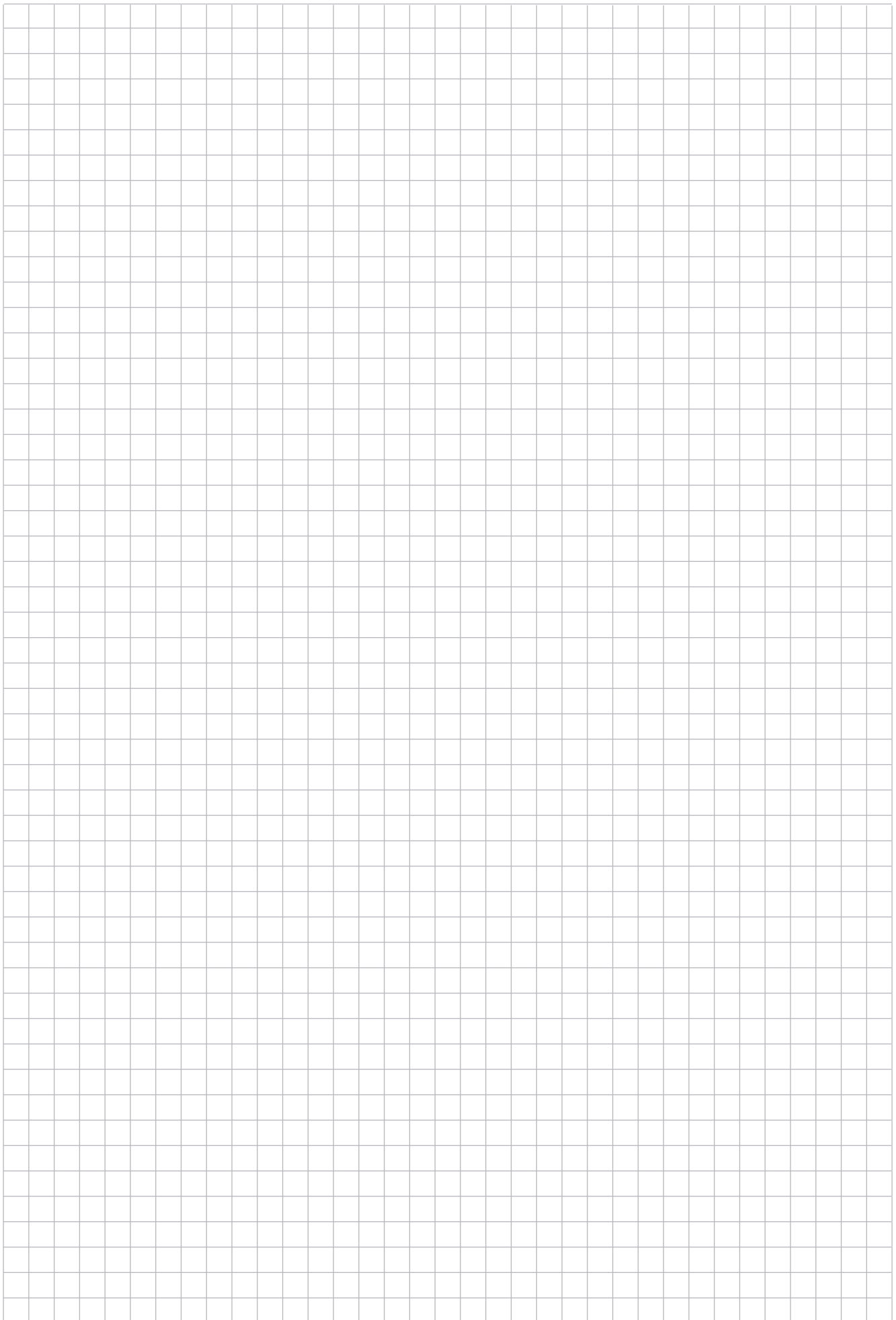


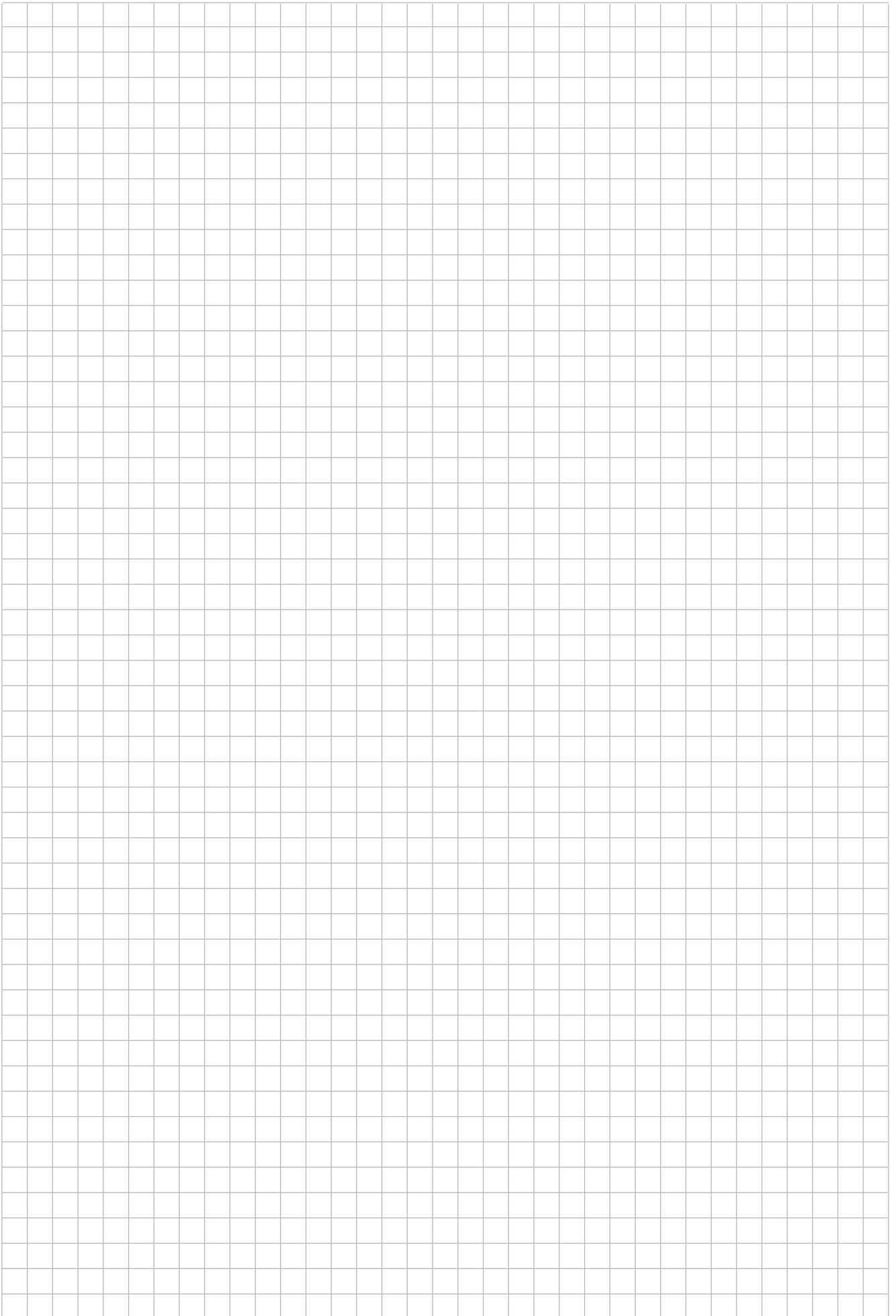
▶ **APLIS IP-Wandler**

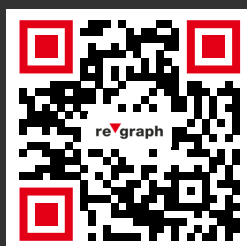
Mittels APLIS IP-Wandler (IPW) werden die Informationen eines Brandmeldesystems in ein Internet-protokoll gewandelt und über ein vorhandenes Netzwerk (LAN) an den Datenserver übergeben. Der Einsatz der APLIS-IPW ist vor allem dann hilfreich, wenn eine weite Strecke zwischen einer BMZ und dem Datenserver überbrückt werden muss und auf eine bestehende Infrastruktur zurückgegriffen werden kann.



NOTIZEN








▼ Werk 1 Stuttgart (Zentrale)

re'graph GmbH
Kornwestheimer Straße 188
70825 Korntal-Münchingen

Telefon: +49 (7150) 30 26-0
info@regraph.de

 Weitere Standorte und
Informationen finden Sie unter:
www.regraph.de/standorte

 Wünschen Sie eine Beratung?
Vertriebs-Hotline
+49 (7150) 30 26-71
vertrieb@regraph.de